

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Jugendhilfeausschuss UA Jugendhilfe	17.06.2015	nicht öffentlich
Jugendhilfeausschuss	17.06.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII;
DRK Soziale Dienste OWL gGmbH, August-Bebel-Str. 8, 33602 Bielefeld**

Betroffene Produktgruppe

11 06 01 Förderung von Kindern/Prävention

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

keine

Beschlussvorschlag:

Der Unterausschuss "Jugendhilfe" empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss zu beschließen /
Der Jugendhilfeausschuss beschließt:

Die „DRK Soziale Dienste OWL gGmbH“ wird antragsgemäß als Träger der Jugendhilfe
nach § 75 SGB VIII (KJHG) anerkannt.

Die Anerkennung bezieht sich auf:

- Frühkindliche Förderung in einer Tageseinrichtung oder in Kindertagespflege von 0 - 6 Jahren (§ 24 Abs. 1 - 3 SGB VIII)
- Vorhaltung bedarfsgerechter Angebote in Tageseinrichtungen für Kinder im schulpflichtigen Alter (§ 24 Abs. 4 SGB VIII)
- Psychomotorische Entwicklungsförderung –ipe- im Rahmen der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35 a SGB VIII)

innerhalb des Stadtgebietes von Bielefeld.

Sollte der Träger zukünftig noch in anderen Bereichen der Jugendhilfe in Bielefeld tätig werden, kann der Anerkennungsbescheid durch die Verwaltung des Jugendamtes nach Prüfung der fachlichen und personellen Voraussetzungen gemäß § 75 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII auf diese Bereiche ausgedehnt werden.

Begründung:

**Kriterien der
Anerkennung:**

Als Träger der freien Jugendhilfe können juristische Personen und
Personenvereinigungen anerkannt werden, wenn sie:

1. auf dem Gebiet der Jugendhilfe tätig sind,
2. gemeinnützige Ziele verfolgen,
3. aufgrund der fachlichen und personellen Voraussetzungen erwarten

lassen, dass sie einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Erfüllung
der Aufgaben der Jugendhilfe zu leisten im Stande sind und

4. die Gewähr für eine den Zielen des Grundgesetzes förderliche
Arbeit bieten.

Darstellung:

DRK Soziale Dienste OWL gGmbH
August-Bebel-Str. 8, 33602 Bielefeld

Die Gesellschaft besteht seit Dezember 2012 und ist aus der
ursprünglichen DRK Bielefeld Soziale Dienste gGmbH (Gründung in 2002)
entstanden. Diese ist seit 2005 als Träger von Angeboten der Offenen
Ganztagsschule und seit 2009 mit Angeboten der psychomotorischen
Entwicklungsförderung auf dem Gebiet der Jugendhilfe tätig.

Gesellschafter sind:

- DRK Kreisverband Bielefeld e.V.
- DRK Ortsverein Bielefeld-Zentrum e.V.
- DRK Kreisverband Gütersloh e.V.
- DRK Kreisverband Altkreis Lübbecke e.V.

Alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer: Herr Michael Beimdiek
Prokura: Frau Alexandra Kalisch

Ziele und Aufgaben:

Die DRK Soziale Dienste OWL gGmbH ist bereits OGS-Träger in Bielefeld
und für die psychomotorische Entwicklungsförderung besteht eine
Leistungs- und Entgeltvereinbarung mit der Stadt Bielefeld.
Des Weiteren beabsichtigt sie die Trägerschaft für die
Kindertageseinrichtung „Bullerbü“ zu übernehmen.
Die Gesellschaft lebt die Grundsätze des Roten Kreuzes: Menschlichkeit,
Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und
Universalität in seiner täglichen Arbeit.
Die Werte, die sich aus diesen Grundsätzen ableiten lassen begründen die
Ziele der Arbeit der Gesellschaft. Wobei für die Arbeit mit Kindern und
Jugendlichen die Vermittlung sozialer Werte wie Menschlichkeit, Toleranz,
das Engagement für andere Mitmenschen, die kinder- und jugendgerechte
Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Problemlagen und deren
Bearbeitung, die Förderung einer eigenständigen Persönlichkeit und die
Heranführung und Befähigung zu sozialem Engagement und
gesellschaftlicher Mitverantwortung hervorzuheben sind. Auch die Förderung
des Verständnisses zwischen den Kulturen ist ein besonderes Anliegen.

Zielgruppen:	Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche von 0 bis 18 Jahren im Stadtgebiet von Bielefeld.
Fachlichkeit:	<p>Die Gesellschaft ist eine Einrichtung der o.g. DRK Gesellschafter. Durch Einbindung in die Gesamtorganisation des DRK nach Maßgabe des Gesellschaftsvertrages ist sie ein Teil der nationalen Rotkreuzgesellschaft der Bundesrepublik Deutschland, welche gemäß § 75 Abs. 3 SGB VIII anerkannter Träger der freien Jugendhilfe ist. Auch sind die einzelnen o.g. Gesellschafter gemäß § 25 Abs. 2 AG KJHG anerkannte Träger der freien Jugendhilfe. Jedoch nicht die ihnen als Mitglieder angehörenden Kreis- und Ortsverbände.</p> <p>Die Mitarbeiter im Bereich der OGS-Angebote sind alle Diplompädagogen, Sozialarbeiter, Erzieher oder Lehrer. Ergänzt werden Sie durch Mitarbeiter mit unterschiedlicher Ausbildung und langjähriger Erfahrung in der Arbeit mit Kindern, sowie von Studenten pädagogischer Ausbildungsgänge. Aus- und Fortbildungen finden regelmäßig statt.</p> <p>Die Angebote der Psychomotorik werden von Motologen, Sportwissenschaftlern und Diplompädagogen durchgeführt.</p> <p>Die Leitung der Kindertageseinrichtung wird durch eine staatlich anerkannte Erzieherin erfolgen, welches gemäß § 18 KiBiz Fördervoraussetzung ist. Die Gesellschaft wird bei dem überörtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe eine Betriebserlaubnis nach dem KiBiz beantragen.</p>
Erfahrungen:	<p>Ein großer Arbeitsbereich des Jugendhilfeangebotes der DRK Soziale Dienste OWL gGmbH ist die Betreuung von Kindern vor- und nach dem Unterricht im Rahmen der Offenen Ganztagschulen und der Vor- und Übermittags-betreuung. Insgesamt werden in diesen Einrichtungen täglich etwa 500 Kinder durch 80 Mitarbeiter betreut.</p> <p>Ein weiteres Angebot der DRK Soziale Dienste OWL gGmbH in der Jugendhilfe ist das Institut für psychomotorische Entwicklungsförderung -ipe-. Die Psychomotorik versteht sich als ganzheitliches Konzept, das durch Bewegung und Spiel das Kind erreichen und durch Wahrnehmung, Handeln und Erleben in seiner Persönlichkeit stärken will. Derzeit werden ca. 80 Kinder durch 8 hauptamtliche Kräfte und weitere freie Mitarbeiter gefördert.</p>
Zusammenarbeit:	Die Gesellschaft arbeitet kooperativ mit den Schulen und anderen Trägern der Jugend- und Sozialarbeit wie z.B. den o.g. Gesellschaftern zusammen.
Finanzierung:	<p>Die OGS-Angebote werden vorrangig durch öffentliche Mittel und gesetzlich festgelegte und sozial gestaffelte Eltern- und Teilnehmendenbeiträge finanziert.</p> <p>Die Angebote der Psychomotorik werden über eine Leistungs- und Entgeltvereinbarung mit der Stadt Bielefeld finanziert.</p> <p>Die Finanzierung des Tagesstättenbetriebes erfolgt im Rahmen des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz) mittels Kind- und Mietpauschalen.</p>
Gesellschaftsvertrag / Handelsregister:	Die DRK Bielefeld Soziale Dienste gGmbH wurde am 11.12.2002 in das Handelsregister B 37657 des Amtsgerichtes Bielefeld eingetragen und mit

Eintragung vom 06.02.2013 in DRK Soziale Dienste OWL gGmbH umbenannt. Grundlage der Eintragung vom 11.12.2002 ist der Gesellschaftsvertrag vom 04.12.2002, zuletzt geändert durch Beschluss vom 19.12.2012, welcher die Grundlage für die Umbenennung darstellt. Der Gesellschaftsvertrag entspricht den rechtlichen Vorgaben und den üblichen demokratischen Regularien.

Gemeinnützigkeit: Der vorläufige Freistellungsbescheid des Finanzamtes Bielefeld-Innenstadt vom 04.09.2013 liegt vor. Im Sinne steuerrechtlicher Vorgaben dient die Gesellschaft gemeinnützigen Zielen der Jugendhilfe. Auch § 4 des Gesellschaftsvertrages stellt die Gemeinnützigkeit dar und regelt diese nach den Maßgaben des § 75 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII und der sinngemäßen Anwendung der §§ 51-68 AO.

Abschließende Bewertung: Das Konzept der Gesellschaft ist schlüssig und umsetzbar. Die DRK Soziale Dienste OWL gGmbH leistet als pädagogisch tätige Einrichtung einen Beitrag im Rahmen der Jugendhilfe. Die von der Gesellschaft getragene familienergänzende pädagogische Betreuung von Kleinkindern geschieht im Einklang und nach Maßgabe des § 1 SGB VIII. Unter Berücksichtigung der vorliegenden Unterlagen und nach Abwägung der fachlichen und organisatorischen und finanziellen Grundlagen wird die Anerkennung der DRK Soziale Dienste OWL gGmbH als Träger der freien Jugendhilfe in Bezug auf pädagogische Angebote für Kinder im Vorschulalter befürwortet.

Anlagen:

- Antrag auf Anerkennung als freier Träger vom 20.03.2015
- Beurkundung des Gesellschaftsvertrages vom 04.12.2002 und vom 19.12.2012
- Auszug aus dem Handelsregister
- Beurkundung der Aufnahme eines weiteren Gesellschafters und der Einzelprokura vom 17.12.2014
- Tätigkeitsbericht
- Liste der Gesellschafter
- Vorläufiger Freistellungsbescheid des Finanzamtes vom 04.09.2013
- Organigramm
- Bildungskonzept der DRK Kindertagesstätten

Beigeordneter

Ingo Nürnberg